

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 35 (1988)
Heft: 6

Artikel: Swisssdata 1988 : 6. bis 10. September in Basel
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-367585>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Swissdata 1988

6. bis 10. September 1988 in Basel

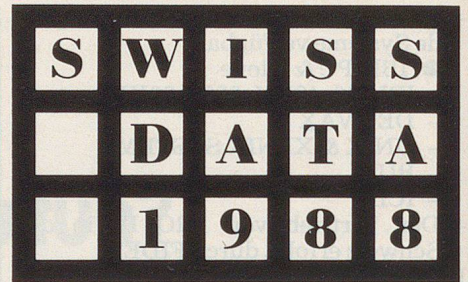
Gleichzeitig mit der Swissdata 88, der Schweizer Fachmesse für Informationsverarbeitung findet in den Hallen der Schweizer Mustermesse Basel vom 6. bis 10. September 1988 die Internationale Fachmesse für Fabrikationseinrichtungen in der Elektronik und Mikrotechnik, die Fabritec 88 statt.

Im Vergleich zur ersten Durchführung der Swissdata im Jahre 1981 ist die kommende Swissdata 88 rund 10 Mal grösser und zählt fünfmal mehr Aussteller! Insgesamt sind an der Swissdata gegen 1200 Lieferwerke aus 25 Ländern vertreten. An der Spitze liegt die Schweiz mit 385, gefolgt von den USA mit 323, der BRD mit 140 und Japan mit 91. – Damit bietet die Swissdata einen repräsentativen Überblick über das aktuelle Produkte- und Dienstleistungsangebot in allen Bereichen der Informationsverarbeitung und ist die

kompetente Plattform für den Erfahrungs- und Informationsaustausch zwischen Anbieter, Entwickler und Anwender.

Im Vergleich zu den Vorjahren wird an der Swissdata 88 der Bereich Software durch eine Unterteilung in «Software für Industrie und Technik», «CAD/CAM», Kommerzielle Software» und «Branchenprogramme» neu strukturiert sein. Bei den Branchenprogrammen wird dem Gebiet EDV im Bauwesen eine spezielle Bedeutung zukommen. Die Software-Produkte sind eine der insgesamt fünf Fachgruppen (Hardware, Software, Kommunikation, Dienstleistungen, Zubehör).

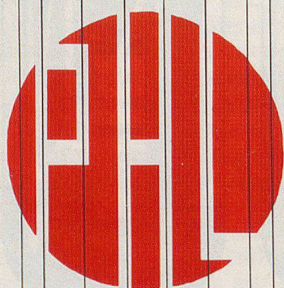
Zwei Sonderschauen werden der diesjährigen Swissdata einen zusätzlichen Akzent aufsetzen. Diese sind den Themen «Künstliche Intelligenz» (KI) und den Tätigkeitsgebieten für Ingenieure der Informations- und Kommunikationstechnologien gewidmet.



Die Schweizer Fachmesse für Informationsverarbeitung

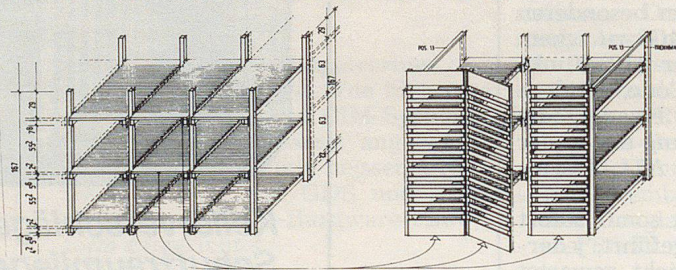
Auf reges Interesse dürften eine Vielzahl von Begleitveranstaltungen stossen. Schwerpunkte sind diesmal: Das Videotex-Forum 88 (8. und 9. September), die Tagung mit Workshop über künstliche Intelligenz (7. September) und die SIA-Tagung.

Wir sind überzeugt, dass Zivilschutzorganisationen, welche sich mit der Einführung elektronischer Datenverarbeitung befassen an der Swissdata 88 ein umfangreiches Informations-Angebot vorfinden werden. ▣



SÄGEREI
HOLZHANDLUNG
Tel. 062 / 81 13 94

PLANZER HOLZ AG 6262 LANGNAU LU



Ihr Spezialist für Schutzraumliegen aus Holz Modell PLANZER 87.

Keine Streben, nur zwei Elemente. Eine Verwechslung der einzelnen Teile ist unmöglich.

Liege + Keller aus zwei Elementen
Neuheit!
zusammensteckbar.

Bitte verlangen Sie
Unterlagen.

ZIVICO
GIAN MAYER

**GENERALUNTERNEHMUNG FÜR
GESAMTLÖSUNGEN ALLER
ZIVILSCHUTZEINRICHTUNGEN**

OLGASTR. 10 · 8001 ZÜRICH · TEL. 01/69 57 30

Als erste schweizerische Generalunternehmung für Gesamtlösungen aller Zivilschutzeinrichtungen bieten wir allen Hauseigentümern folgende Leistungen an:

1. Aufnahme des bestehenden Schutzraumes
2. Bedarfsermittlungen
3. Vorschläge verschiedener Varianten
4. Offerte der Gesamtlösung
5. Grundriss- und Schnittzeichnungen
6. Unsere Stärke: Innenraum-Perspektive mit eingezeichneter Zivilschutzeinrichtung mittels Computer
7. Lieferung und Montage
8. Service und Unterhalt
9. Verkehr mit Ämtern
10. Garantie